



Biläge pro 1877

Stadtarchiv Frankfurt a. O.
Abthlg. 22 No 4.13

1877

14.





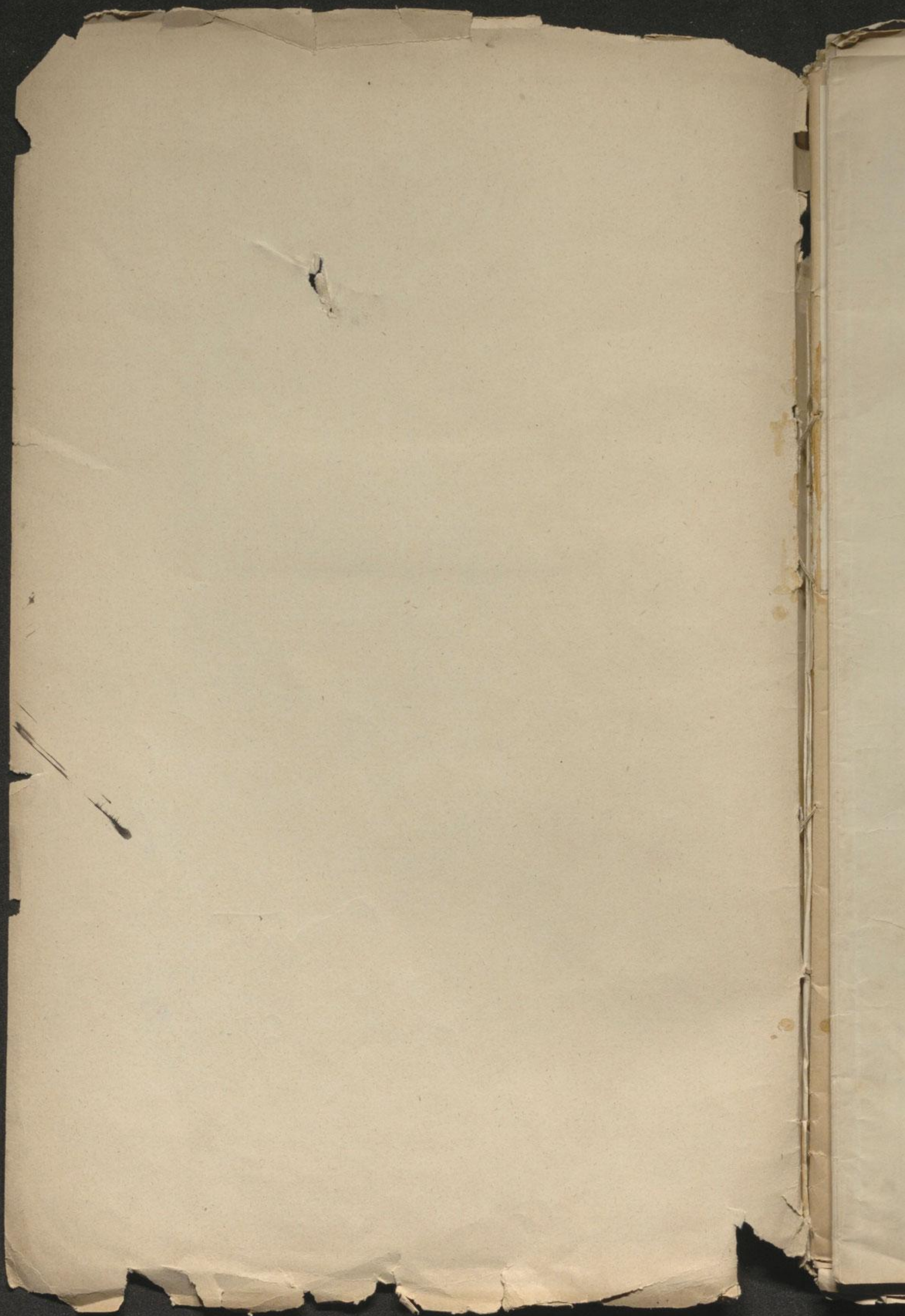
Biläge pro 1877

Stadtarchiv Frankfurt a. O.	
Abthlg. 22	Nº 4.13

1877

14.





staff_1-201_ba1-tit26-nr27

NEU
START
KULTUR

Partner von



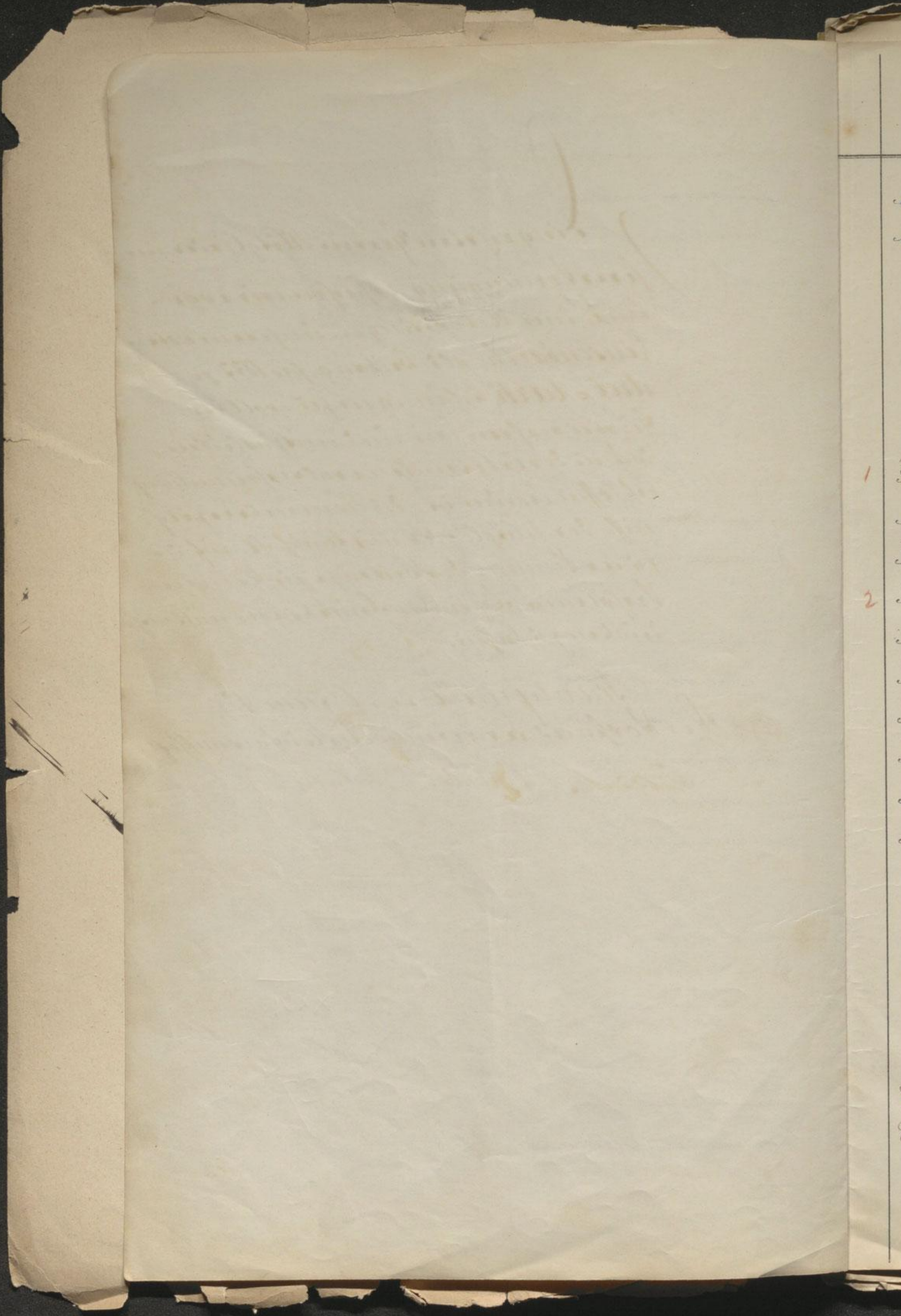
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

1
Die geschätzten Herren Mitglieder der
Sprengvereinnigung ersuchen wir erge-
benst, durch Weiterbringen, in unserm Boten
Einsenbarth, der Zeitung pro 1877 je
drei Mark beizubringen zu wollen.
Hierbei befragen wir auch mitzuteilen,
daß in der letzten Generalversammlung
beschlossen worden ist, die Stammbuchauf-
weise der Mitglieder mit Rücksicht auf die
zu der Fälligkeit der Beiträge ein kleiner
Vorschuß besonderer Druckkosten nicht mehr
drücken zu lassen.

Frankfurt O., den 6. Juni 1877
Der Vorstand der vereinnigten Kaufmannschaft.
Völlrich. Schinde. Falt

Lorenz, W. H. H. H.
A. W. Hoer
A. R. R. R.
B. K. K. K.





Namen.

2

~~Albrecht, Fr. Willh.~~

~~Auerbach, Moritz.~~

1 ~~Baltzer, Gottlob. Albert~~ ^{0. 52}

~~Baschwitz, Jacob~~

~~Baschwitz, Julius~~

2 ~~Becker, Jacob Friedr. Eduard~~

~~Berger, Eduard~~

~~Blanche, Carl Friedr.~~

~~Blanche, Jul. Heinr.~~

~~Böhm, Simon~~

~~Böhm, Sehe.~~

~~Brodick, Jacob.~~

~~3. 11. 1872.~~

~~Frei Mark bez. 1872.~~

~~1000 Mark.~~

~~Caplick, Aug. Carl~~

~~Consensius, Friedr. Willh. Caesar~~

Namen.

Daniel, Eduard

David, Simon Joseph

3 Draesener, Carl Friedr Wilh
warf. 1848.

Carl Draesener, 1848

Eccius, Ernst Friedr. Gottlieb

Eccius, Ernst Carl

4 Ehrenberg, Carl ^{Johann-Hans} ~~Hans~~ Eduard

1848. 19/6. 1848. 19/6. 1848. 19/6.

Ehrenberg, Paul Hermann

5 Eichenberg, Julius Eduard Friedr
Brückstraße 18.

Schlossberg, 1848

6 Fischer, Friedrich

warf. 1848.

Fischer, 1848

Grünenthal, Friedr. Berg

Guthmann, Friedr. Wilh

7 Guthmann, Aug. Otto
Markt 7

Otto Guthmann 3. Markt 1848

7

Hoffmann, Friedr. Wilh.

Tell by Mack

Namen.

^{B. S.}
 Jacob, Baruch Samuel
 Teachimthal, Moritz
 17 Junig Friedrich
 Joseph, Hroce
 Jüdische 24

byger 20/11. 17. Junig 1704
 byger 18/6 77. Anna: Porey

Händler, Carl Ernst Henm.
 Karnatz, Joh. Friedrich
 Kaumann, Bernh. Th. Willh. Carl
 14/78 16 Kaiser, Joh. Henr. Rudolph

3 Markte lang offh. Rthaus
 3 by by 25

19 Kierstein, Albert Aug. Mich.

Kochlmann, Carl August

Kosch, Friedr. Willh.

20 Krakauer, Bernhard
 Kiebs, Joh. Ernst Gottl.

by 3 M. Haberm

21 Lang, Wilhelm Casp. Aug.

22 Laudon, Carl Friedr. Eduard

Lehmann, Erdmann Gottl.

Lehmann, George August

Lemig, Moritz

23 Lienau, Mich. Louis

Lindenstadt, Bernhard

byger 18/6. Laudon.

byger 18/6. Louis Lienau. 1704

Namen.

4 7

Marcus, Abrah. Tobias

Marcus, Lipmann ^{früher} Müller

Marshall, Joh. Christ

Mattschas, Carl Georg Theodor ^{Leiden 31}

Mejer, Otto Christ Alex.

Mende, Julius Moritz

Menes, Joh. Wilh. Eduard

Meiske, Bernhard Jos. ^{Leiden 18 5}

Mende Paul ^{Leiden 16}

bez. Th. Mass ^{Leiden}

bez. d. 1/6. 3d.

Nagork, Friedr. Jul. Adolph

Nathoff, Theodor ^{gestorben}

Noack, Gottfr. Friedr. Wilhelm ^{Leiden 18 17/18.}

Nowka, Carl Aug. Gottlieb

bez. Th. Nathoff
bez. d. 1/6. 3d. Noack.

Otto, Geor.

Namen.

29 Paesch, Georg Theodor
 30 Pahl, Friedr. Wilh. August
 Pastor, Wilhelm Alphons
 31 Peltret, Alex. Ferdinand
 Pissner, Carl Julius
 32 Philipp, Rudolf

3 Mark by Pastor lost
 3 Mark by Pahl lost
 3 M. by Peltret lost
 3 M. by Mr. Philipp lost

33 Reinmann, Rudolf Friedr.
 Reuss, Joh. Carl Friedrich
 Rischl, verwitwete Frau
 34 Rodorff, Carl
 Rodenbeck, Georg Reinh. Siegf.
 Roquette, Adolph Herrm. Ernst
 Rüdiger, verwitwete Frau

3 M. by F. A. Reinmann
 by Rodorff

Namen!

5

7

- 35 Schaefer, Adolph Wilhelm ^{gestorben}
- 36 Schaffran, Gottlieb Oswald ^{gestorben 51}
- Schiefer, Emil Alexander
- Schindler, Pet. Hermann
- Schmidt, Friedr. Haubold
- Schmidt, Friedrich Robert
- Schmidt, Heinrich Friedr. Ande.
- Schmuckler, Eduard
- Schnepel, Ernst Rudolph
- Schultz, Am. Hermanns Fräulein
- 37 Sckerl, Benj. Adolph ^{gestorben 2}
- 38 Sckerl, Rob. Gust. Adolph ^{gestorben 2}
- Seydel, Gustav Adolph
- Simon, Joseph
- Strahl, Otto

3 Merk byst. 11. 11. 11.
3 Merk byst. 11.

3. 11. 11. 11. 11. 11.
3 Mk. by. 11. 11. 11. 11. 11. 11.

- Thonke, Joh. Hermann
- Thonke, Aug. Ewald Ottom.
- 39 Tülich, Heinrich Fiel. Alb. ^{gestorben 41}
- 40 Tronitzsch & Sohn ^{gestorben 21}

11. 11. 11. 11. 11. 11.
3 Mk. by. 11. 11. 11. 11. 11. 11.

Namen

Urban, Carl Aug. Alex

41 Weinedel, Eduard ^{gestorben}

42 Weinel, Gottfr. Ferdinand ^{1/2 Mort. 6}

Wettig, Heinr. Berthold

Wettig, Eduard Weinedel

zug 3 Mort. J. F. Weinel

~~Zellermann, Carl Ludw. Heinr.~~

~~Zimmermann, Wilh. Otto Moritz~~

6

15
X 7

Dies vorgeschrieb. Licht fünf Pfunde
d. 126 (Hundertsechsechzig Mark)
zur Caffee abgefüllt worden.

Am 6. July 1874

Sam. Mendel

früher erhalten. Dreißig Mark

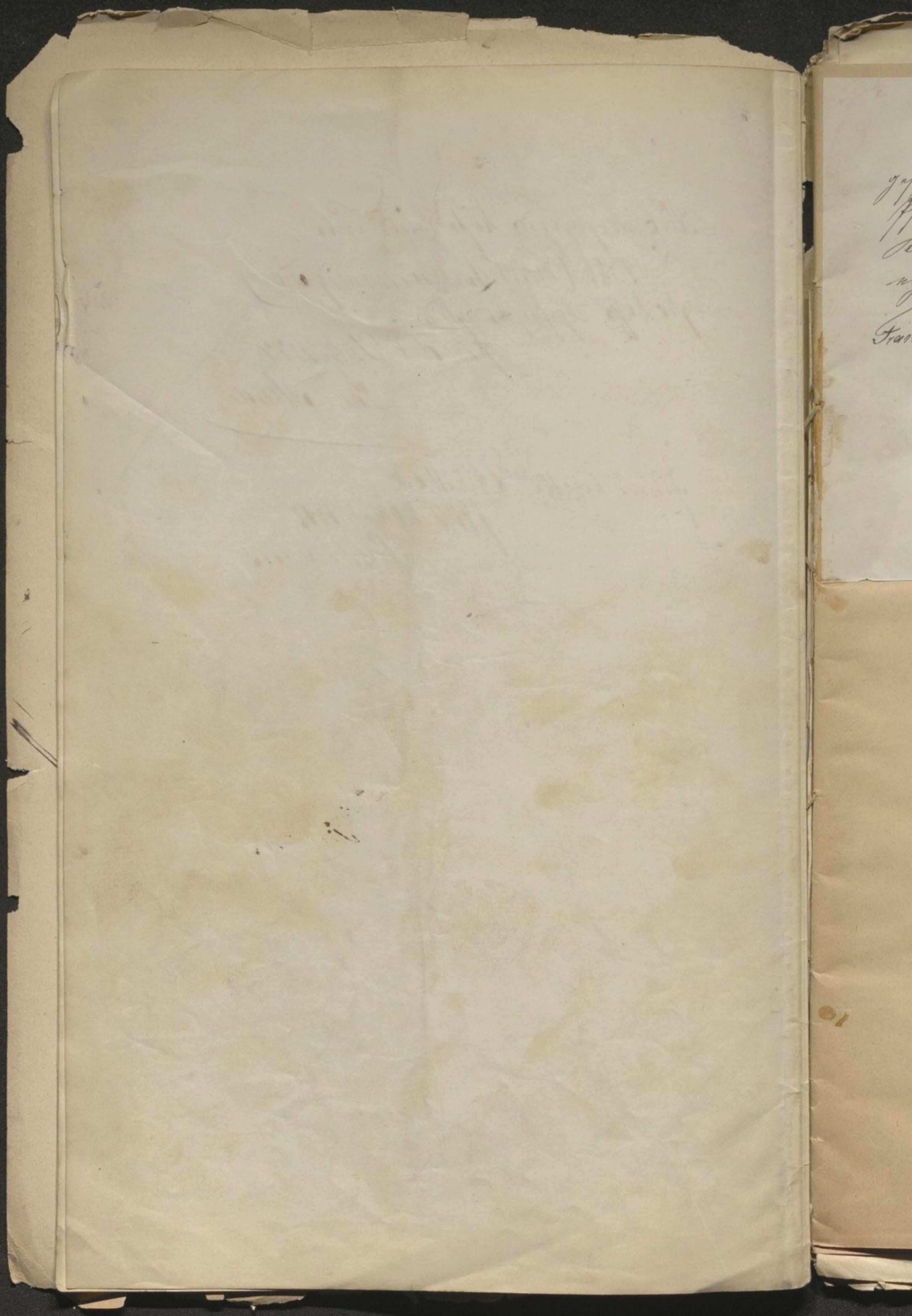
Am 2. October 1877

Sam. Mendel

ezig
ingtan
reißlig

apfadt. e.

hoffig



18 / 15 15
 17

18 Km 15 Pf

gekauften Achtzehn Mark und Fünfzig
 Pfennig als Lohn Remuneration als Lohn der Provisionen
 Kaufmannschaft von Herrn Kaufmann P. Mende richtig
 erhalten zu haben bestätigung

Frankfurt, April 1877.

C. Linsenbarthe

der Kaufmannschaft von Herrn Kaufmann P. Mende

Tillich. Mende Rodome

Obig. Kaufmannschaft, 50 Pf. dinst
 Herr Paul Mende geben zu haben, richtig
 Frankfurt 16 April 1877
 P. Mende

2	30
3	9
4	14 50
5	37
	90 50

Herr Paul Mende

Provisionen
 Linn.

245 8

Mein Nachgeborenen übersehe ich die
 beiliegenden vier Kaufungen mit dem
 angegebenen Loszins, zur Gesamtheit von
 90 Mark 50 Pf.

gekauft: Neunzig Mark fünfzig Pf.
 an der Kaufmann Herrn Krakauer aus
 der Kasse der Kaufmannschaft gefälligst zahl-
 bar zu machen.

Frankfurt a. M. den 14 April 1877
 Der Vorstand der vereinigten Kaufmannschaft.
 Sillich. Schöndel Rodowicz

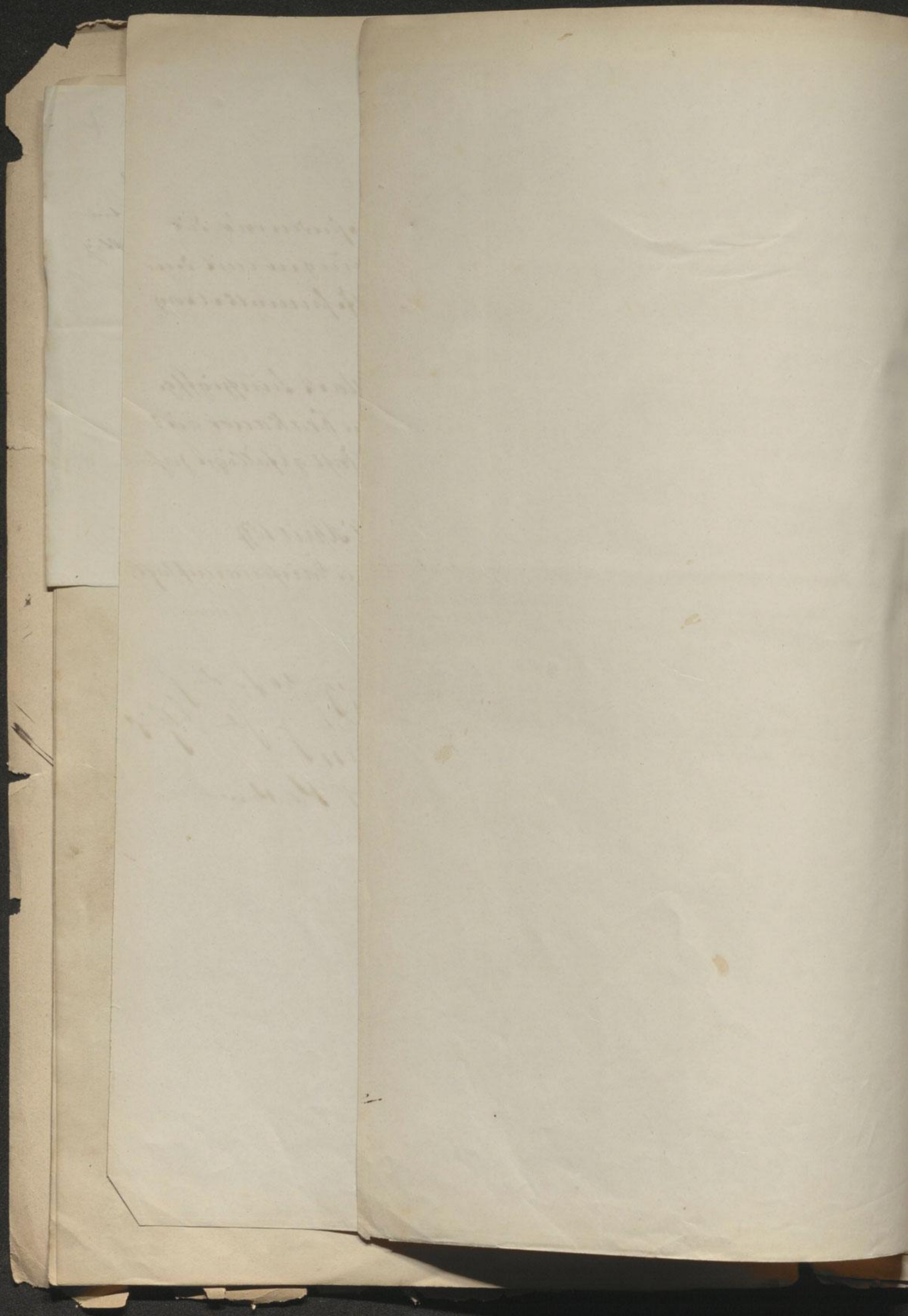
Obig. Kauf Neunzig, 50 Pf. durch
 Herrn Paul Mende zu sehen, befragt
 Frankfurt a. M. 16 April 1877
 P. K. Kauer

2	30
3	9
4	14 50
5	37
	90 50

Herrn Kaufmann Paul Mende

Nachgeborenen
 Liss.





= 30. Mark

2
11

74

30. Mark habe ich für die kalligraphische
Festationsfeier an H. Rudolph Schulz für
Sinn und W. Auerbach) gezahlt und folgendes
ist hiermit quittiert.

Frankfurt a. M. den 4. April 1877.

Pischke

hier abgebucht
in der Conto
an H. Schulz

Frankfurt a. M. den 29. März 1877

3 9

S. W. AUERBACH

Grosse Scharrnstrasse Nr. 53.

Für den bei H. Schulz den Kaufmannschaft in Frankfurt a. M.

Frankfurt a. M. den 29. März 1877

4 10

RECHNUNG

H. Vorstand der Kaufmannschaft zu
Frankfurt a. M.
H. Hedrich, Gr. Pfarrstr. 58.

gute Envelope zur Jubiläums-
Anzeige für Herrn Schulz Mf 14 50

Dankend erhalten
Richard Hedrich

An
Herrn Langhinden
Herrn Heerich

Grass Hoffmann

74

Frankfurt 20. Juli 1877.

in der Cantone
am Fluß, und

2, Gavor
atrigla. 177
verfüng ab.
Aügerb. 177

Am 1. 1874
inmündig.

34

lieferungszeit in

Stadtarchiv
* Frankfurt (Oder) *

Lieferungsfchein.
 Nr. 1
 Frankf. a. M.
 1871
 18

ennde

Душкворни

Liv.

und Siebenzig Pfund
Sonntag den 17. August
vielfach sofort zu

G. Linsenbarth.

A.
G. L.
M. L.

G. L.

14

zig Hainig
Kriegsauspost
Sollten zu
rsenbarthe.

2

Über Postgebühren anführen wir angedeutet,
der Zahlungsbeitrag pro 1887 für die Cantonal-
verwaltung Gebühre der künftigen Hainig aus
Cantonal-Postgebühren

mit „Kriegs Mark“

an der Generaldirektion des Reichs, Herrn
Robert Leopold zu Berlin, Friedrichstr. 137
mittels der künftigen Postverwaltung ab-
geben und bei unserer Post in die Hände der
Post zu geben.

Frankfurt am 14. September 1887
Der Post...

15

Postausgabe

FRANKFURT A.M.

Post: Einlieferungschein.				
Post am heutigen Tage				
Gegenstand	Wert- angabe	Bemerkung	Empfänger	Stimmungs- ort
1. Post	1.00		H. K. K.	Frankfurt

Die Post auf Entschädigung an die Postverwaltung stellt sich nach dem Stande der Post bei der Einlieferung.

zur Beförderung in der Post eingeleitet worden,
nicht befristet.

Stadtarchiv
Frankfurt (Oder)

Frankfurt

Postgebühren

für

und Siebenzig Pfund
sonnigtau Krugausfuhr
e. vielfig vofortau zu

G. Linsenbarth.

An
Herrn Linsenbarth
Wien

Lins

Barth.

mit 100 Reich Mark

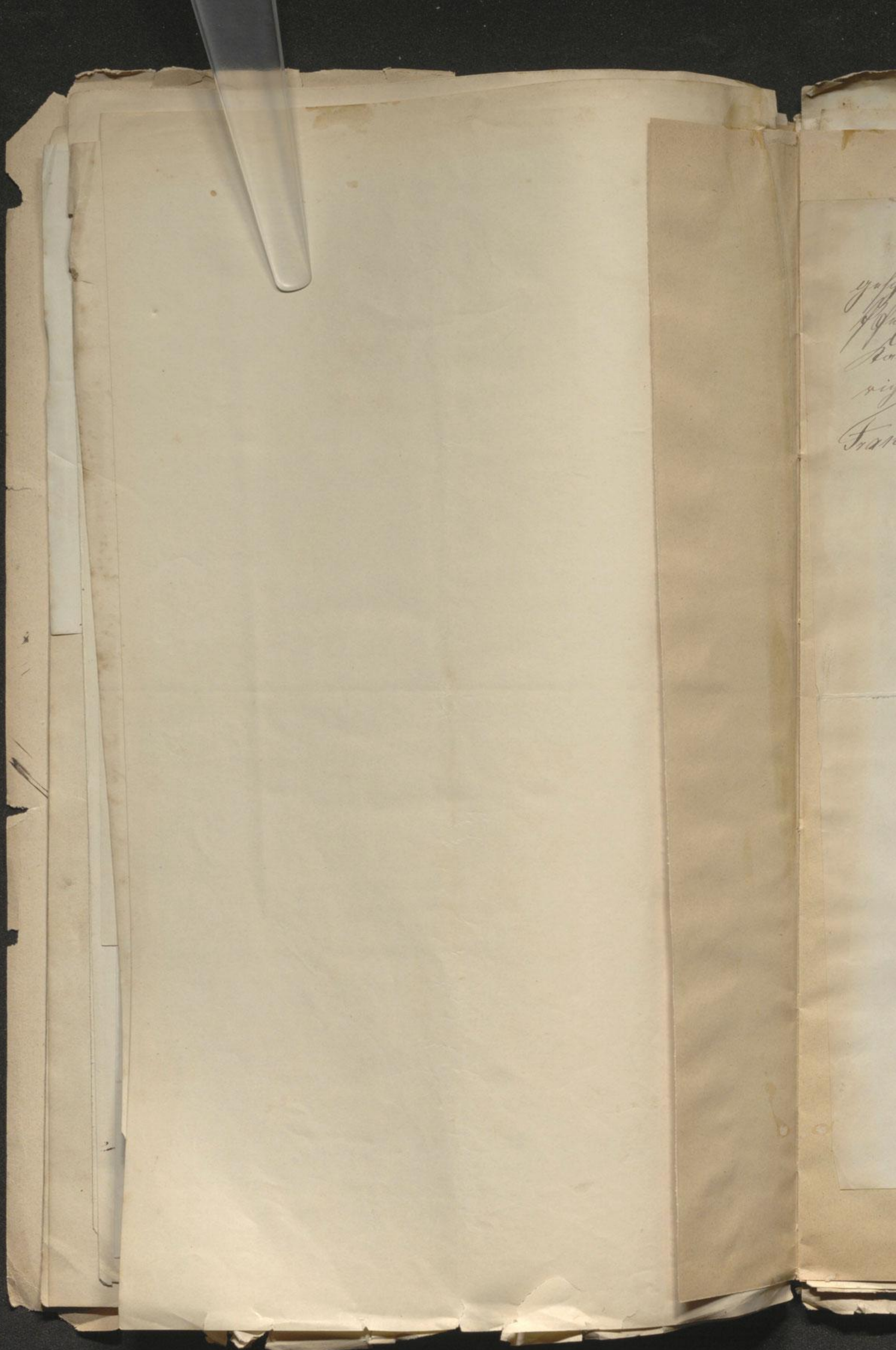
an den Hohenmeister des Ordens, Herrn
Robert Leopold zu Berlin, Friedrichstr. 127
mit der beiliegenden Forderung ab,
sowohl uns bei unserer Kasse in Augsburg als
bei zu erlösen.

Frankfurt am 17. September 1879
Der Vorstand der vereinigten Tischlerinnung
Sillich. Tsch. Rohrer

FRANCIS ADOLPHUS

Reflexhorn
Linn.

Stadtarchiv
* Frankfurt (Oder) *



Am 18. 7. 55. 168
gesehene Achtzehn Mark und Fünfzig
Pfennige Remuneration an Lotte in Mannigfaltigkeit
ausgegeben für die von Frau Mende beauftragte
richtig erhaltene darüber ist quittiert
Frankfurt, October 18. 7. C. Linsebarth

Lire

9 17

Ein Moskatoru ersüen wir ergabst,
an der Herrn Freigewiss. Lincor v. Hall.
zahlen sich selbst den Jahresbeitrag für die Gesell.
schaft zur Kühlung Stiffenigung mit

Fünfzig Mark
mit der Herrschaft gefälligst zahlen zu wol.
len.

Frankfurt a. M. den 22. November 1877
Der Vorstand der vereinigten Freigewerkschaft.

Sillich. Patu. Morone

Dem Herrn Direktor am Salzamt
Frankfurt a. M.

Fünfzig Mark
Sachverhalt
freig. 26/11 77
Machen
Anbei ersolge ich
Bock
mit der ganz ergebenen Bitte, den Herrn
genannten Freigewerkschaften eine
Mittheilung zu übersenden.

Se
dem Herrn Landquart Paul Meinde

Moskatoru
Linc

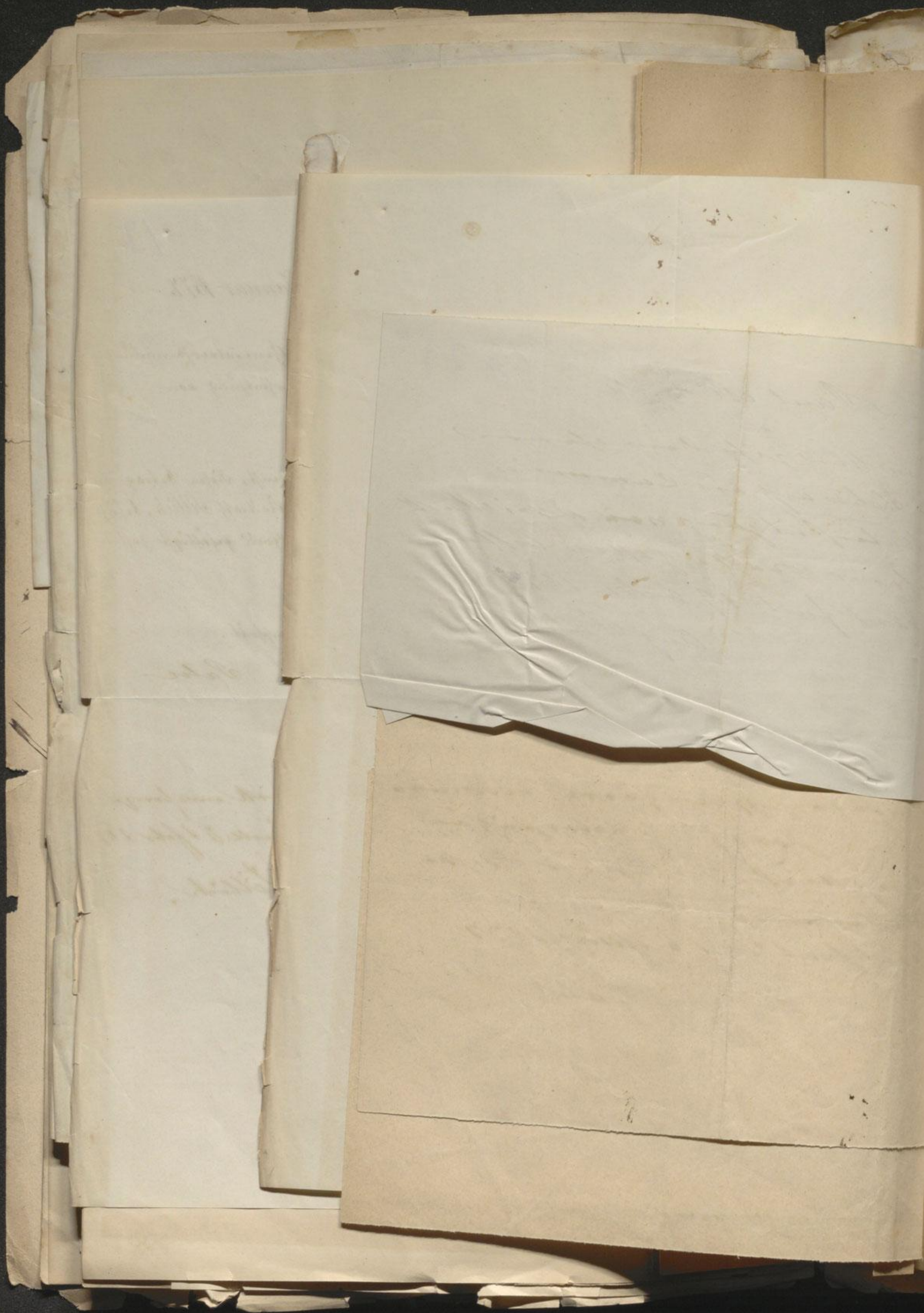
Ganz ergebend
Paul Meinde

18 Nov 75 ff.

78

Achtzehn Mark und Fünf und
Pfennige Remuneration als Lohn
für die Königsaufsicht von
Commerzienrath Mendelmann und
sollten 30 follen, worüber ich quittiere

am 31 December 1877. C. Linsenhart



256

20

Ich danke Ihnen sehr für die
 auf meine von Herrn Heinrich Hillich
 übergebene Sache sehr gütliche
 und freundliche Behandlung.

Frankfurt d. 7. Januar 1877

Ernst Lammert.

26

Dreissig Mark =

an Cass. der kaiserlichen Hofkammer

zu geben befohlen
 Frankfurt d. 30. Mai 1877

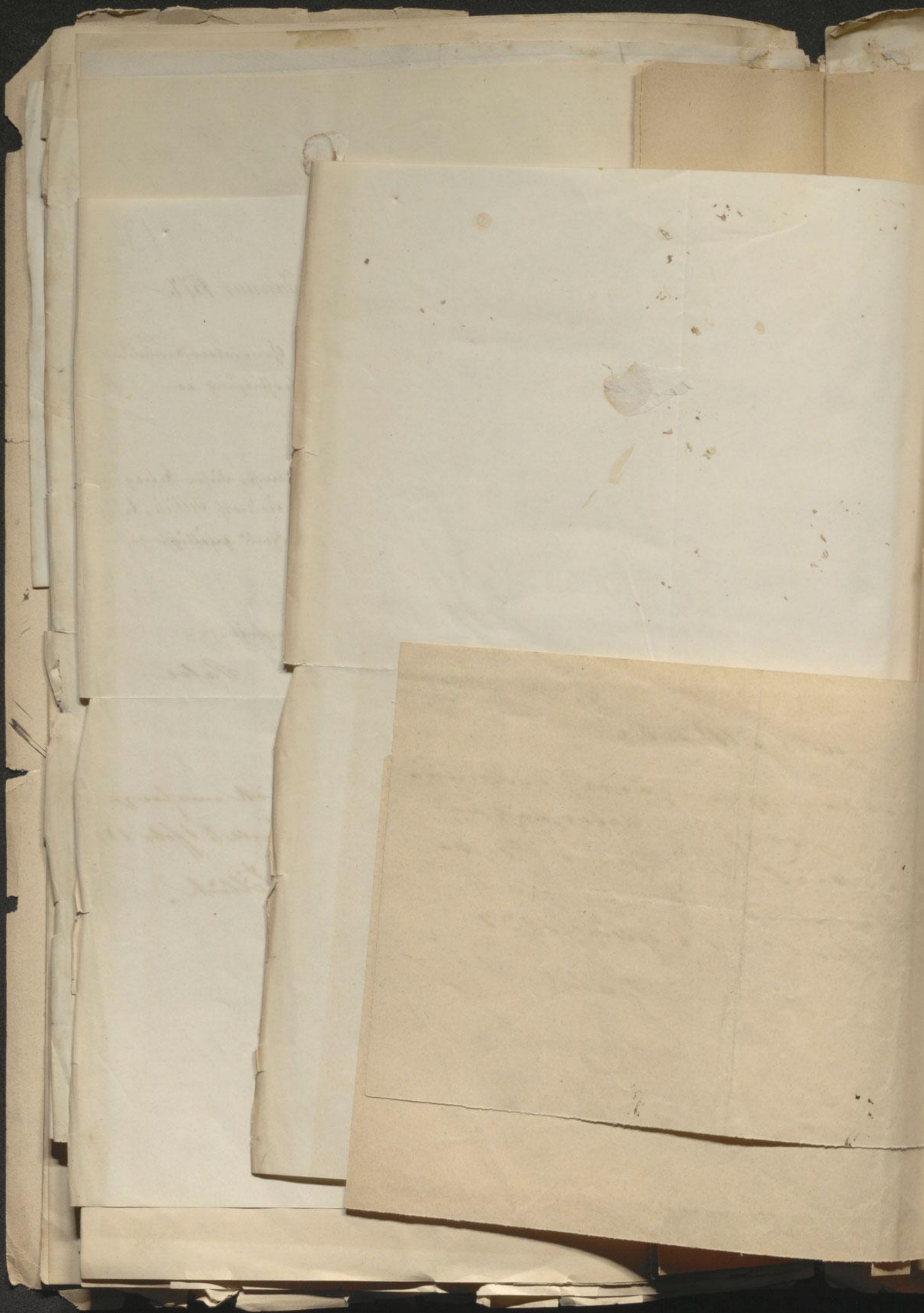
28

Dreissig Mark =

an Cass. der kaiserlichen Hofkammer

zu geben befohlen
 Frankfurt d. 31. Mai 1877

Julius Grünwald



256

20

Sehr geehrter Herr Kaufmann Joseph Kirschner
ich erlaube mir Ihnen hiermit meine besten
Bedingungen zu übermitteln, wie ich
sie bei Bestellung senden werde.

Frankfurt 27. Januar 1877

3.

Ernst Lammert.

321

Herrn Paul etc.

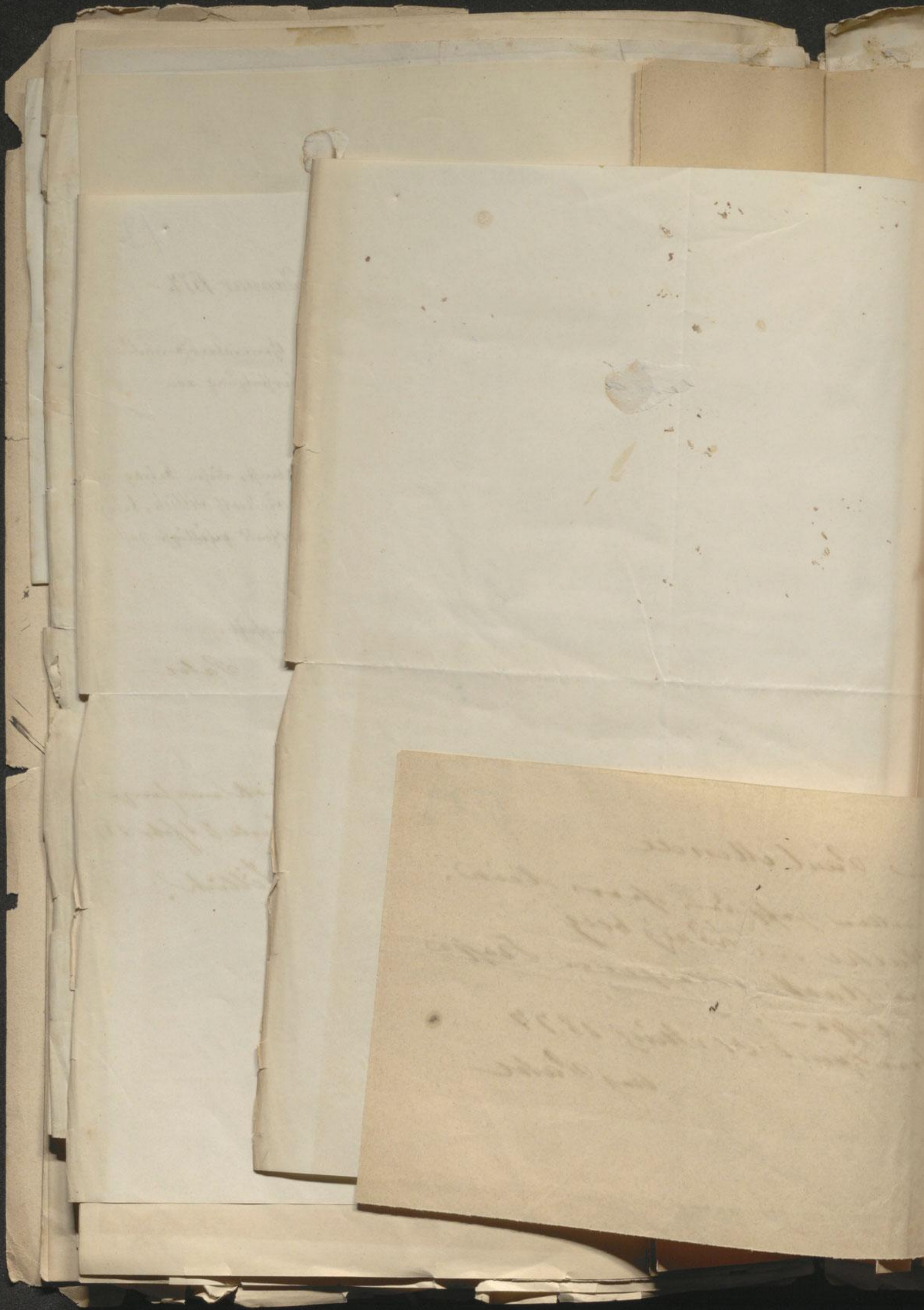
Ich erlaube mir Ihnen hiermit
bestenfalls die Commission
in Unterfranken von 1000 Mark
zu versetzen. Ich bitte Sie
Frankfurt 19. Febr. 1877
Aug. Lammert.

28

Preisig Mark =

den Caffee der Kaffeehandlung
an Sie geben beifolgt
Frankfurt 31. März 1877

Freundlich Grüßend
Friedrich Grünwald



258
20
Ich danke Sie sehr herzlich für die
Hilfe die Sie mir an Herrn Heinrich Fittich an der
Hilfsung an die Arbeit gegeben haben, mir das
ist herzlich dankend geblieben.

Frankfurt 27 Januar 1877

3.

Ernst Lammert.

Herrn Paul etc. u

321

Ich möchte Sie sehr danken für die
Bret Schwarz an Herrn
in Unterführung von Dr. Mark
anfangen Sie haben
Frankfurt 19 Febr 1877
Aug. Lammert

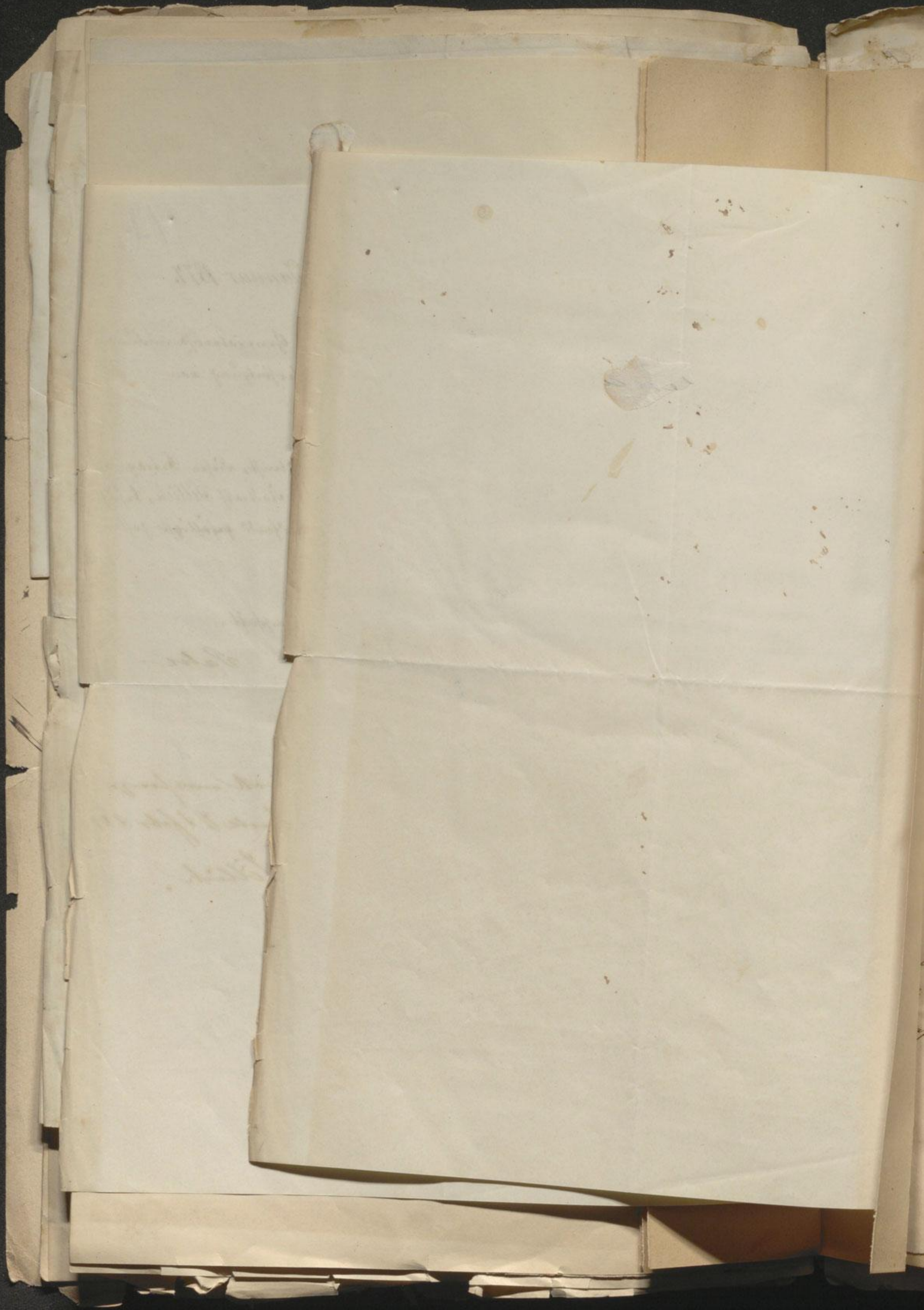
Herrn Paul etc.

422

Ich möchte Sie sehr danken für die
Bret an Herrn Unterführung
Dr. Mark anfangen Sie haben
Frankfurt 16 März 1877

Frankfurt 16 März 1877

Aug. Lammert



256
20
Lieb der Mutter des Kaufmanns Joseph Kieselbach
ich sende dir durch Heinrich Gilleck einen Brief.
Hilf mir an dich alles zu geben, was ich
in Hinsicht darauf zu thun habe.

Frankfurt 7. Januar 1877

3.
Ernst Lammert.

Herrn Paul etc. 321

Ich sende dir das von
Herrn Schwarz an Herrn
in Unterstüßung von Herrn
Lammert. Hoffe, du wirst
Frankfurt 19. Febr. 1877
Ang. Stahl

Herrn Paul Mende 422

Herrn Paul Mende 523

Ich sende dir das von
Herrn Walter an Herrn
von Herrn Lammert. Hoffe,
Frankfurt 31. März 1877
Ang. Stahl



Dreissig Mark

und der Caffee der künftigen Käufern ampfest
zufallen zu geben, bepfiehlt
Frankfurt 19 April 1877.

Emilie Grünenthal

Dresdenerstr. 17.

Der Käufernampffest wird in 3
Raten zu in Gruppenträumen
von Monat zu Monat. Unter
Stückung von 50 Mark Gofpfe
müßte gemacht werden.

Mit Gofpfe

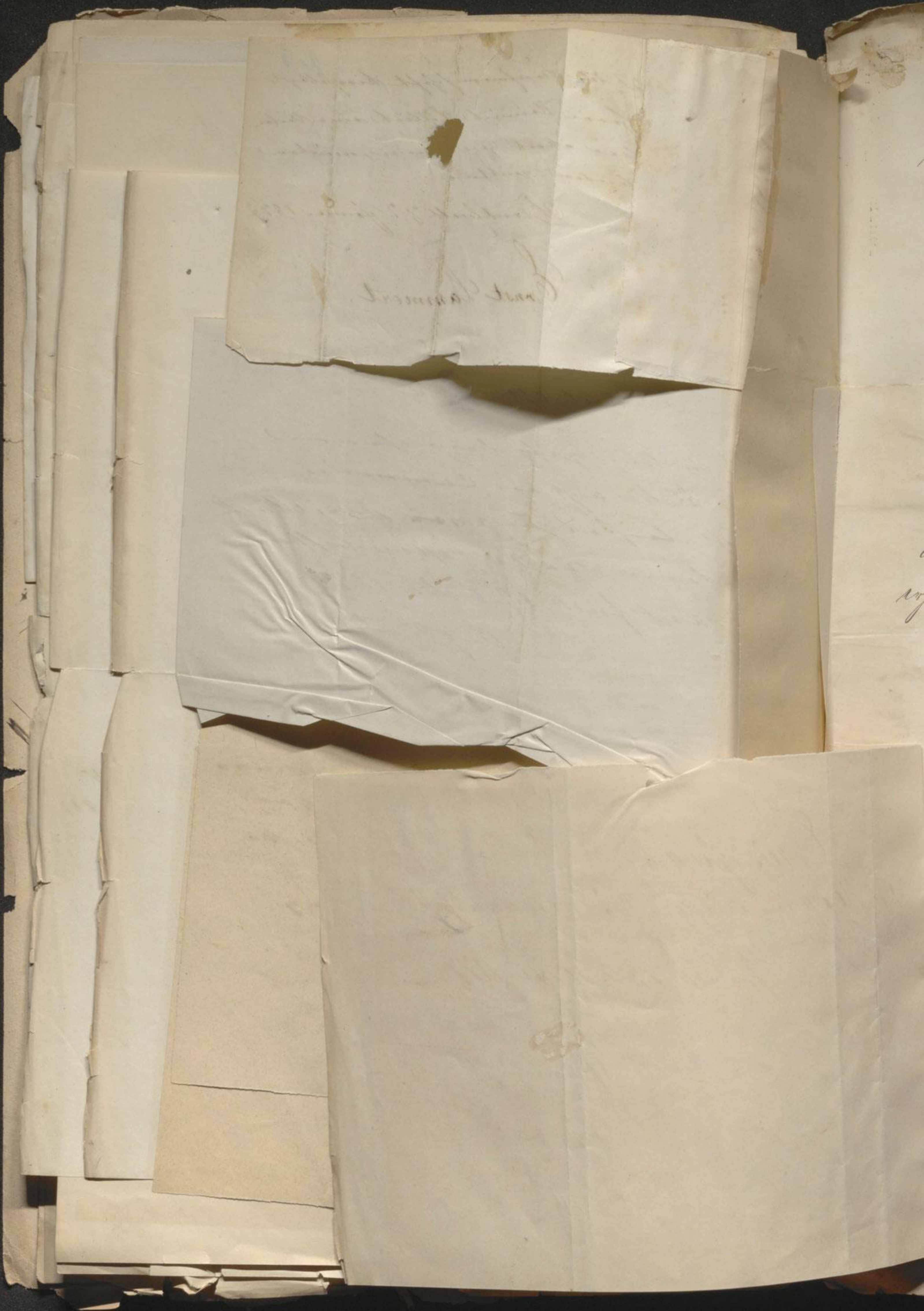
der Gofpfe der für den
Käufernampffest beauftragt
wurde, und beauftragt
ist der Käufernampffest
zu machen. 19 April 1877.
Stillich.

Frankfurt am Main

Herrn
Herrn Kaufmannschaft

Kaufmannschaft

Frankfurt
Herrn Kaufmannschaft



25

Dreissig Mark
aus der Cass der künftigen Kaufmannschaft
erfallen zu geben, befristet
Frankfurt d. 19 April 1877.

Emilie Grünenthal

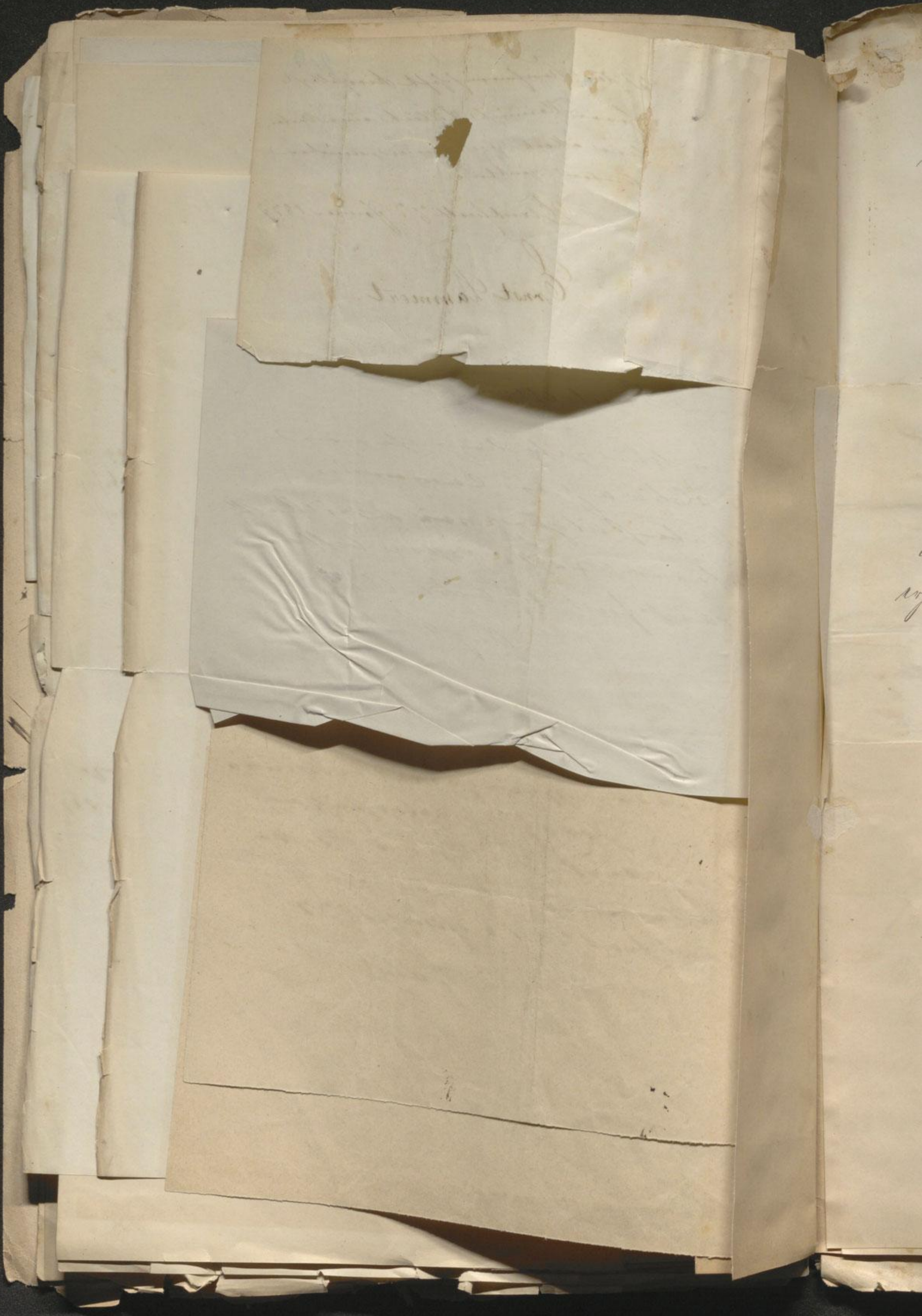
Dresden Nr. 17.

26

Dreissig Mark
aus der Cass der künftigen Kaufmannschaft
erfallen zu geben, befristet
Frankfurt d. 30 Mai 1877

Emilie Grünenthal

an
Hochw. Vorstand der Kaufmannschaft
Kriegsfeldstr.
Frankfurt
Colonne. Fellenste



25

Dreissig Mark
 aus der Cass der künftigen Kaufmannschaft
 gefallen zu geben bepfiehlt
 Frankfurt d. 19 April 1877.

Emilie Grünenthal

Dresden Nr. 17.

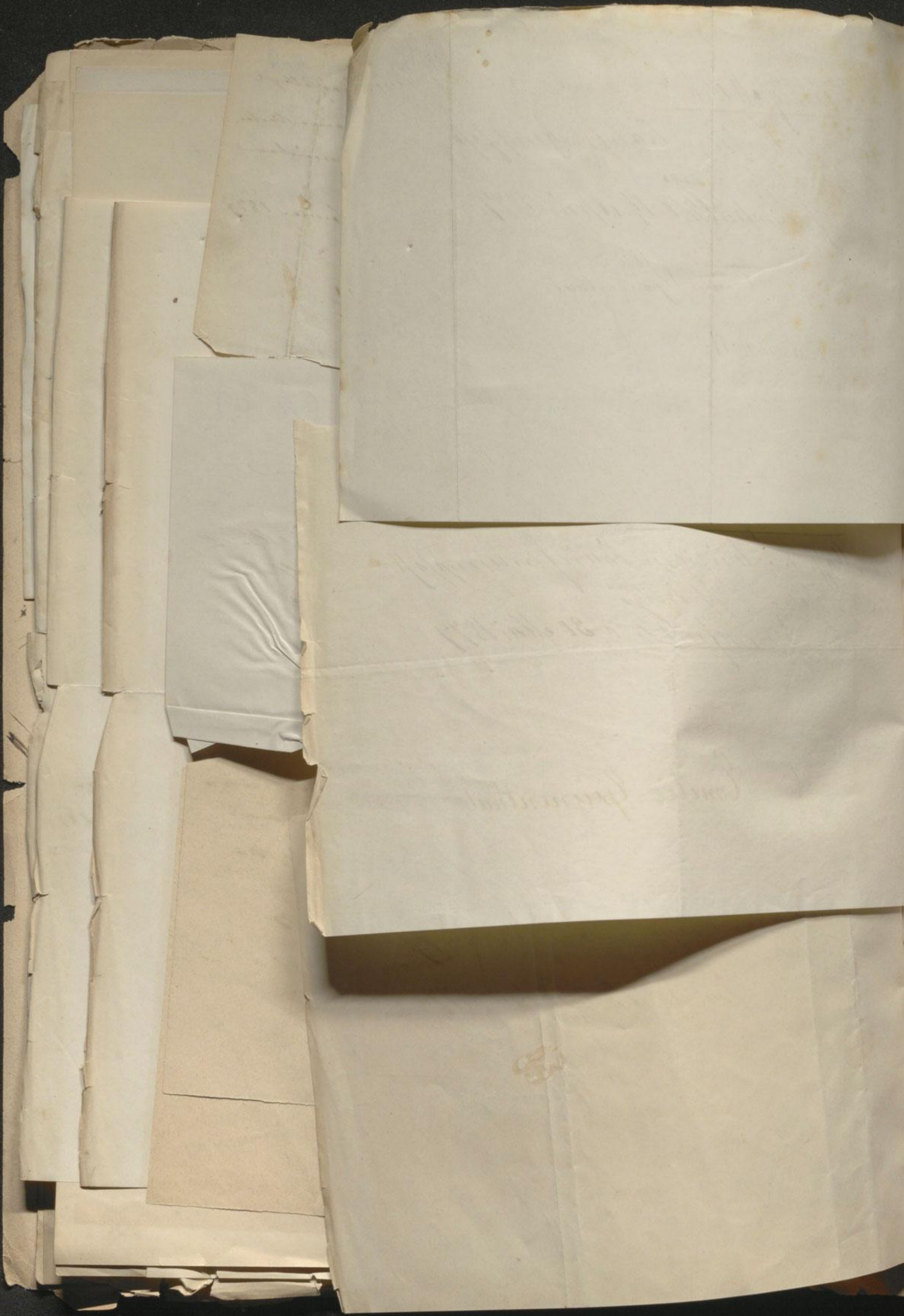
26

Dreissig Mark
 aus der Cass der künftigen Kaufmannschaft
 gefallen zu geben bepfiehlt
 Frankfurt d. 30 Mai 1877

27

Dreissig Mark
 aus der Cass der künftigen Kaufmannschaft
 gefallen zu geben bepfiehlt
 Frankfurt d. 31 Mai 1877

Emilie Grünenthal



Frankfurt a. M. 18 April 1877

8

Ihr Kaufmann F. Grünenthal
 Ihr Brief ist vollständig erhalten
 befindet sich in Folge einer
 von Frankfurt in der
 von Lage.

Die Unterzeichneten empfangen
 das von Ihnen, das der
 Herr F. Grünenthal
 aus der Unterzeichnung
 der Kaufmannschaft in 3
 Raten zu Gruppenräumen
 von 1 Monat zahlbar. Unter
 stützung von 90 Mark
 möglichst gemässen soll.

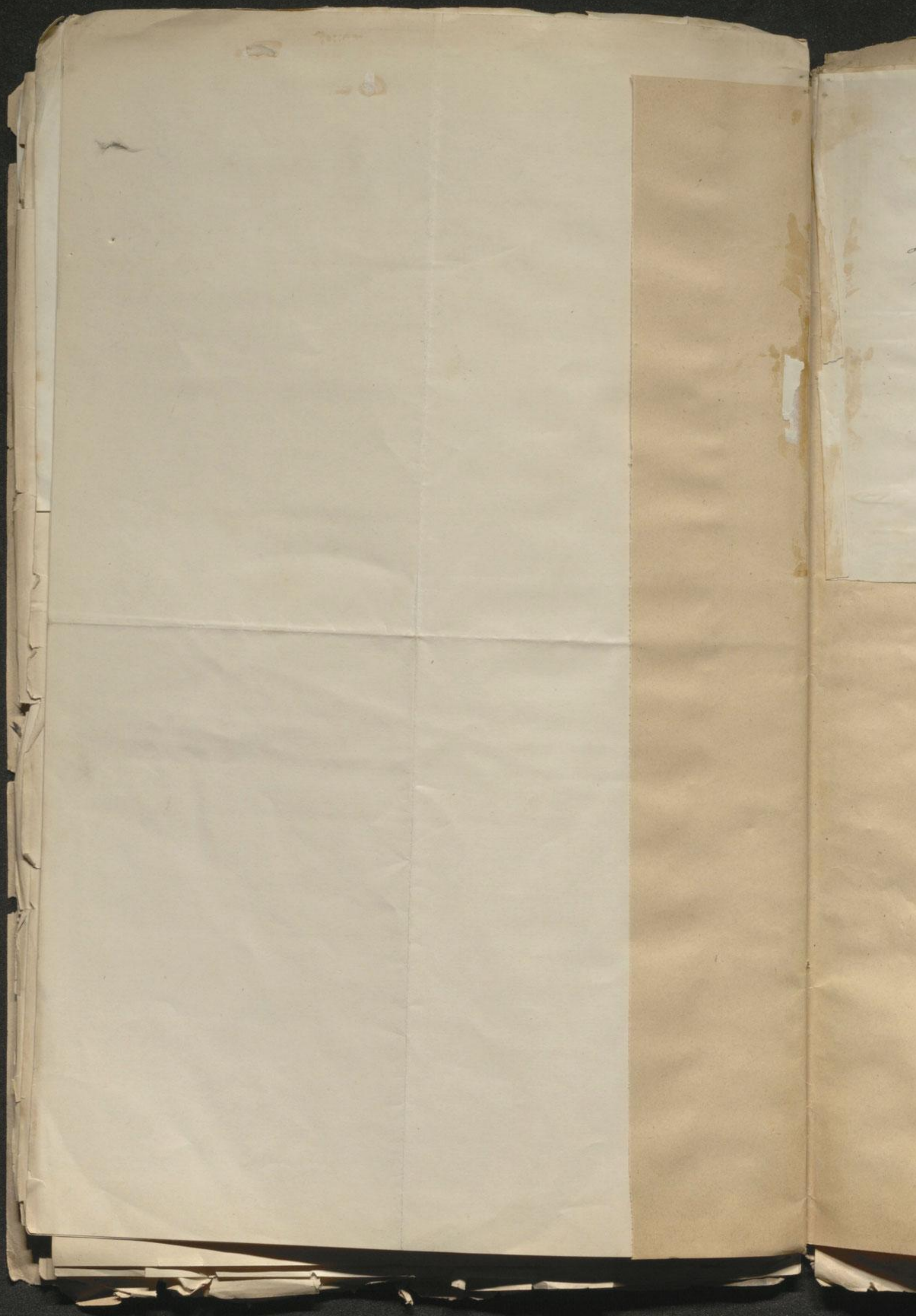
Mit Hochachtung

der Geschäftsführer
 Herr F. Grünenthal
 Geschäftsführer und
 Geschäftsführer
 Herr F. Grünenthal
 Herr F. Grünenthal
 Herr F. Grünenthal

Frankfurt a. M. 18 April 1877
 F. Grünenthal

Herrn
 Herrn F. Grünenthal
 Kaufmannschaft
 F. Grünenthal

Herrn F. Grünenthal
 Herr F. Grünenthal
 Herr F. Grünenthal



Gerade Paul Mendel

28

Sie sollen jetzt von Herrn Marcus
Danziger in Rybnick eine kleine Anzahl
von drei Mark ansehnlicher Stoffe
lassen. Frankfurt 27 Juni 1897

Ang. Pahl

Phinge Louis wurde
unvollkommen
Mendel's Leinwand

Prof. 10. 7

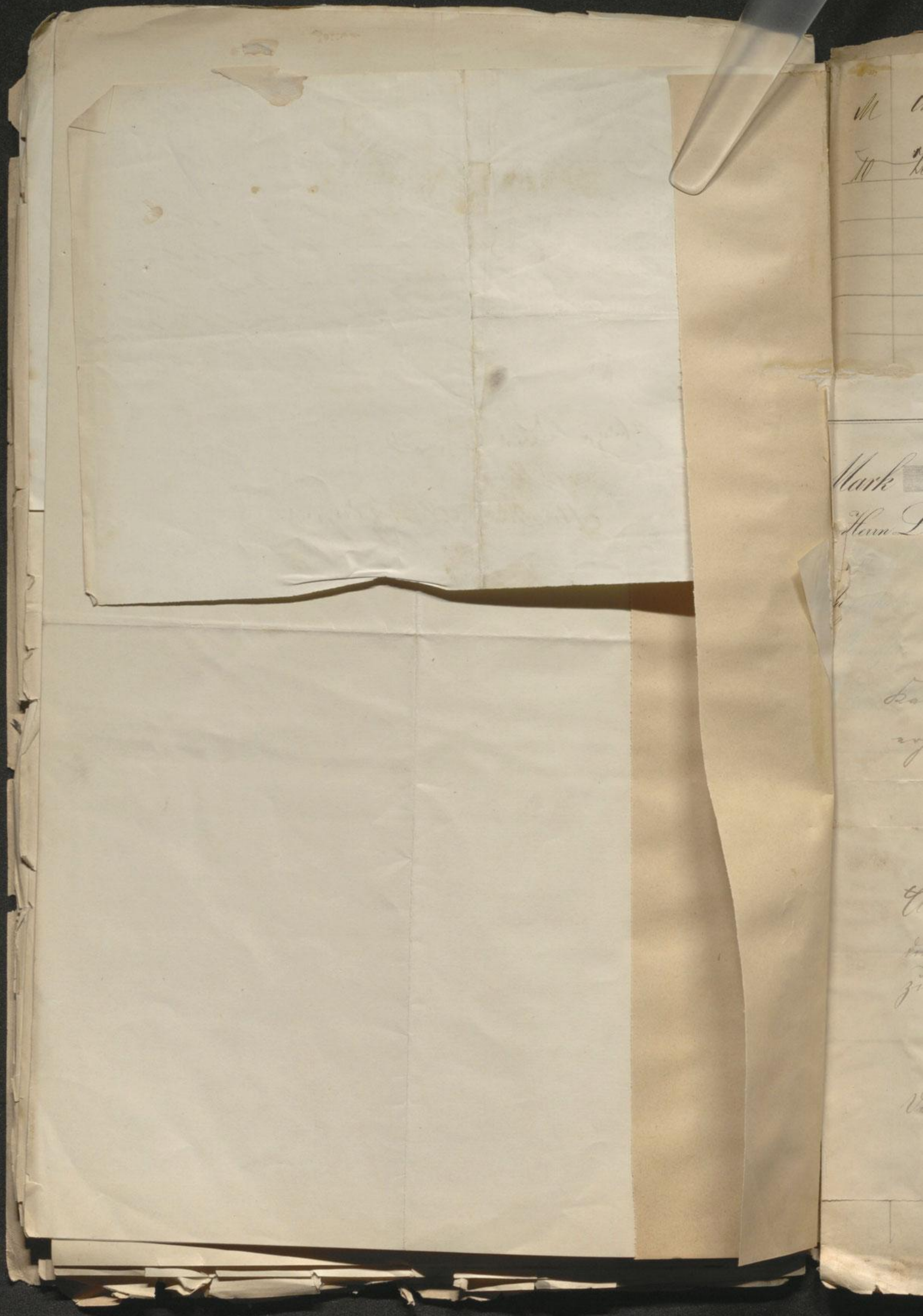
Mark und der Stoff der Leinwand
ausgestrichen und Herrn L. Mendel
zu geben, befristete Leinwand.

Frankfurt 26. September 1897

Leinwand Leinwandstoff 10 Mark
P. Mendel mit besten Leinwand
befristete Leinwand

November 1897

für die Leinwand



10 Mark

XX 31

10 Lehn August 1877 istaltes Familien Gänzlich

XX 30

Mark Lehn

Herrn L. Mendel in P. L. Herr Mark Gänzlich

XX 29

1. Brief 10. 7

Lehn Mark sind der Cassa der Gänzlich
Kaufmannschaft sind Herrn L. Mendel
zufallen zu sehen, befristete Gänzlich.

Frankfurt d. 26. September 1877

XX

Das der Gänzlich Kaufmannschaft 10. Mark
Herrn L. Mendel mit besten Gänzlich
zu sehen, befristete Gänzlich

Von 1. November 1877

familien Gänzlich

M Mark

XX 31

10 Lehn August 1877 erhalten Familie Grünwald

XX 30

Mark Lehn

Herrn L. Mendels R. L. Herr Mark Grünwald

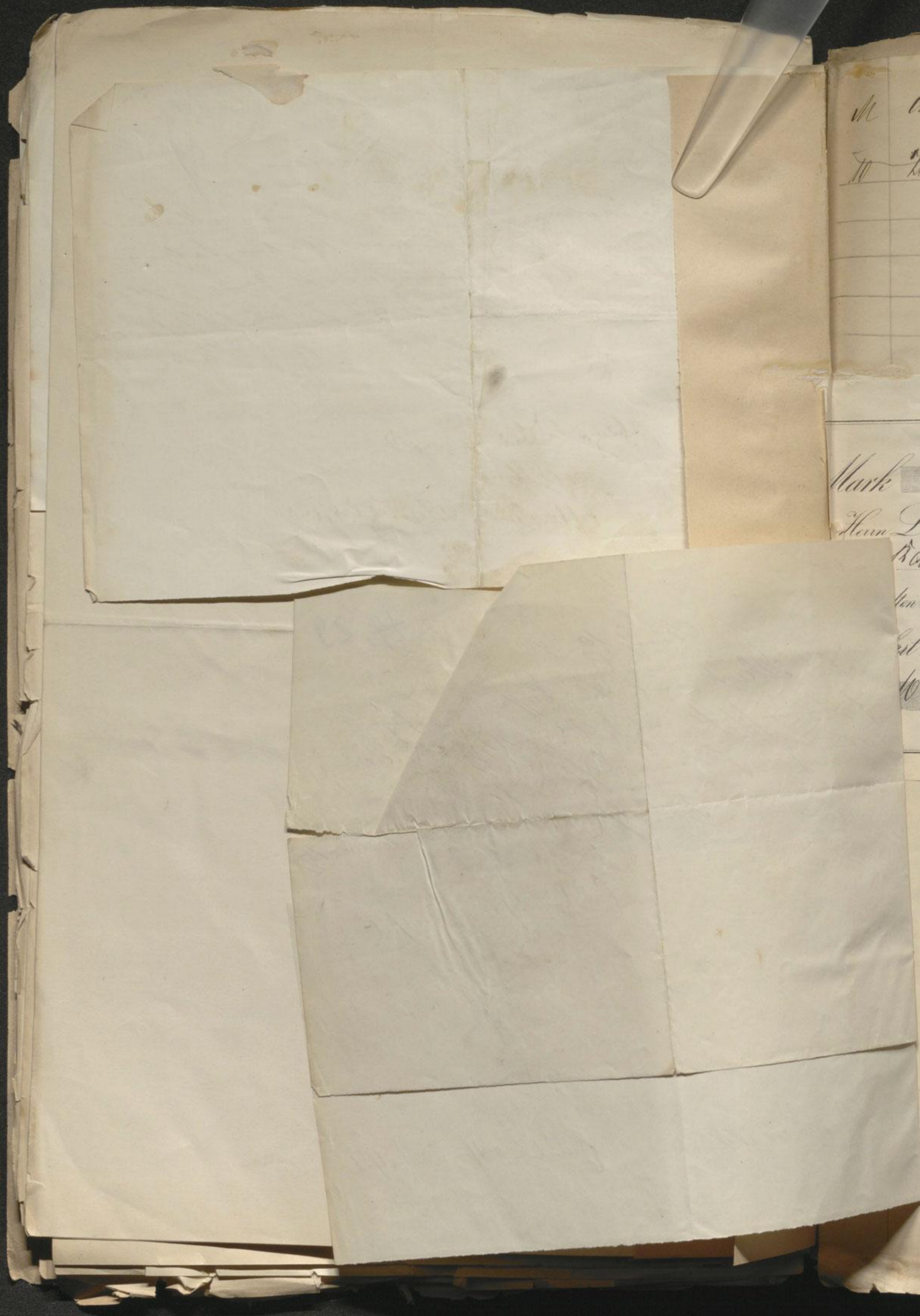
XX 29

1. Brief 10. 7

Lehn Mark und der Caffa der hiesigen
Kaufmannschaft und Herrn L. Mendel
erhalten zu haben, beifolgende Güter.

Frankfurt d. 26. September 1877

Familie Grünwald



Mark

XX 31

10 Lohu 11 August 1874 erhalten Familien Grünwald

Mark Lohu

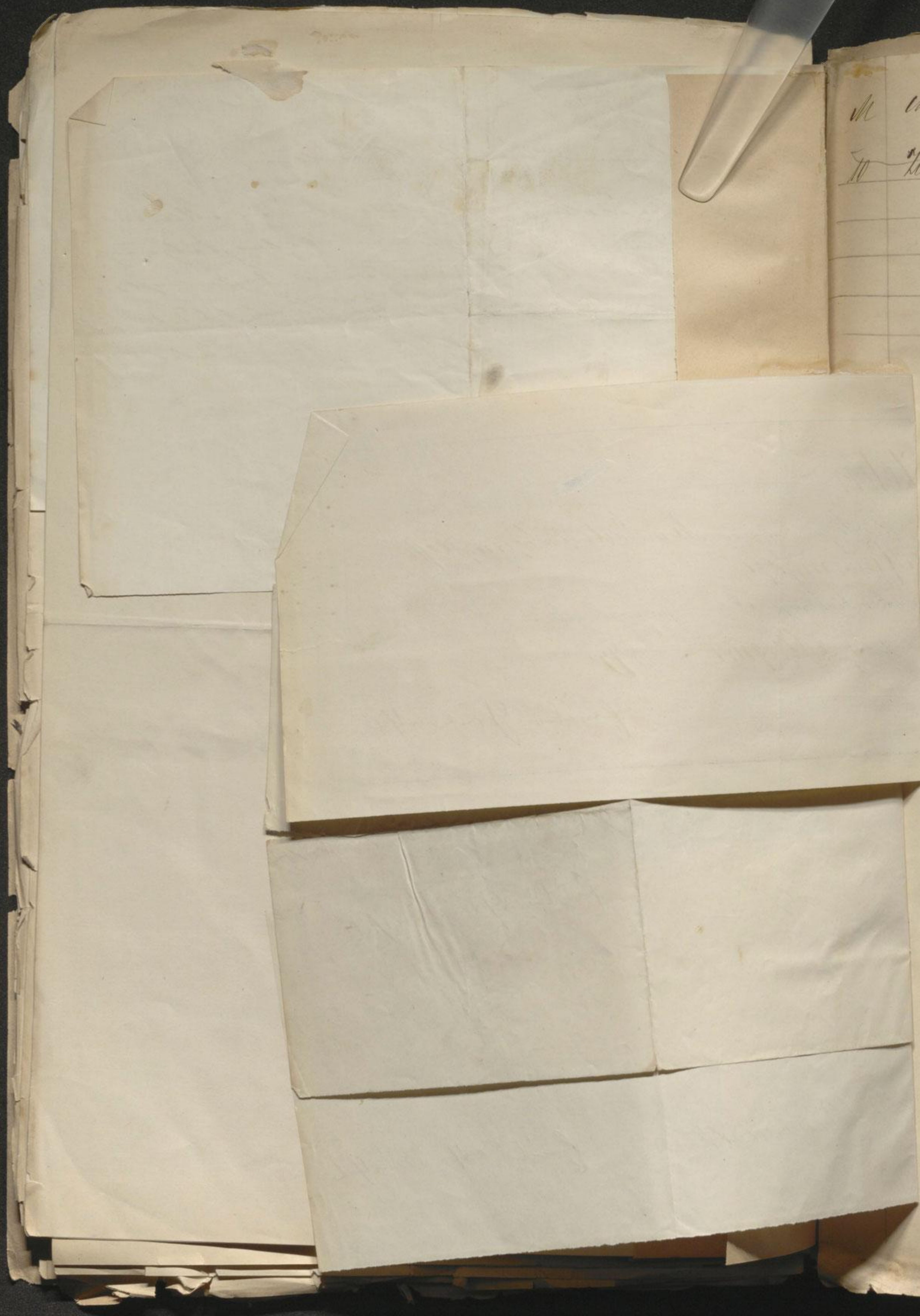
XX 30

Herrn L. Mende für Rechnung des Vaterpfändungscaß.
Kaufmannsplatz

den zu haben, bescheinige 1 C für einfach geltend.

Est O. den 31. August 1874

10 Familien Grünwald



M. Hardy

XD 31

10. Leten 11. August 1877 istaltos Familien Gännefeld

Unser Wohlgehoramensthüfener ergeht,
der Willere des verstorbenen Fürstenthums
Grüenthal auf ein Jahr ein Kuler-
stüfung von monatlich 1000 Mark aus
unserer Kulerstüfungskasse gesüchtig
lassen zu wollen.

Frankfurt den 30 Juli 1874

Ein Vorlauf der vorerwähnten Tauchpumpe.

Pittish. Kaker

Rowe

Capric

Im. Wallgeboven

bevor ich mich ergehen will zu stellen, das der
Hauptort der vorerwähnten Dörfer ausspricht. Ich bin auf
ein Jahr eine monatliche Pension von zehn Mark
bewilligt hat.

berättlings sak.
En rasande hi rasar Rade men jag vill bi min
zi rasabam och min mizigstalen, att ist för fram för
Papapantur soll.

Erzählung des unsers Hofes

For Wm. Grinnell & Co.

of this
preservation.

My dear
Mr. Paul Smith

H.
des Herrn Baugüier Paul Kende

Stoflyhorn.
Six.

fr. Paul Mendel

X32
33

Hiermit habe ich den Herrn
Johann Schenker aus Tauer
sein Unterpfand von drei Mark
ausbezahlt. So soll es sein.
Frankfurt d. 1. October 1877

fr. Paul Mendel

NA 33

Hiermit habe ich den Herrn Adolf
Berliner aus Tauer sein Unterpfand
von drei Mark ausbezahlt.
Frankfurt d. 25. October 1877

Ang. L. L.
Herrn Dr. Mendel

Hiermit habe ich den Herrn Dr. Mendel
sein Unterpfand von drei Mark
ausbezahlt.
Nr. 15.

X534

35

in Mark fünfzehn Mark ausbezahlt, welches
ich mir verpfändete in hiesiger Paktur von
3 Mark am 1. Februar 1878 ab zurückgeben soll.

Frankfurt d. 26. October 1877.

H. S. S.
C. S. S.

36
10 Mark aus der folgenden Kaufmannschaftskasse
Kasse aufzulegen zu geben, beifolgend mit bestem
Dank

früher Genannte

den 1ten Dezember
1877

37
10 Mark aus der folgenden Kaufmannschaftskasse
Kasse aufzulegen zu geben, beifolgend mit bestem
Dank aufzulegen zu
geben, beifolgend ferner

Frankfurt 10/12 den 3 1/2 77.

früher Genannte

19
10 Mark aus der folgenden Kaufmannschaftskasse
Kasse aufzulegen zu geben, beifolgend mit bestem
Dank aufzulegen zu
geben, beifolgend ferner

Frankfurt 13 Dezember 1877

ang. Patte

10 Mark aus der folgenden Kaufmannschaftskasse

Wolff Herz

